

Kompetenzbereiche und Kompetenzerwartungen des KPL	Inhaltsfeld/Thema	Material/Medien
<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben unterschiedliche Berufsfelder. - beschreiben mithilfe von Kompetenzchecks und Eignungstests eigene Kompetenzen sowie Interessen und benennen daraus abgeleitete persönliche Entwicklungsziele. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - recherchieren selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in unterschiedlichen Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen. (MK 1) - planen und beurteilen unterschiedliche Berufsbilder und berufliche Anforderungsprofile im Hinblick auf die eigenen Interessen- und Fähigkeitsprofile. (MK 8) <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - dokumentieren Ergebnisse ihres Berufswahlprozesses. (HK 6) 	<p>1. Was kann ich und was will ich werden?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kriterien der Berufswahl – Interessen, Fähigkeiten, Fertigkeiten - Berufswegeplanung (Schulabschlüsse, Schullaufbahn) - Praktikum: Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung <p><i>Stundenumfang: ca. 24 UStd.</i></p>	<p>Arbeitsblätter im Ordner</p> <p>Mach's richtig Mappe (Agentur für Arbeit)</p> <p>Beruf aktuell</p> <p>Lehrbücher</p>
<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - formulieren ein vertieftes Grundverständnis zentraler Dimensionen von Arbeit und Versicherungen, wenden zentrale Fachbegriffe im erweiterten thematischen Kontext an (SK 2) - benennen exemplarische Formen der privaten Vorsorge zur Unterstützung der persönlichen Lebensplanung. <p>Urteils- und Entscheidungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen Konsequenzen von Berufswahlentscheidungen im Hinblick auf Sicherheit, Einkommen, Arbeitsinhalte, Partizipation, Zukunftsaussichten sowie private Lebensführung. - bewerten Ursachen für und Maßnahmen gegen unterschiedliche Formen von Arbeitslosigkeit. <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - planen und realisieren ein fachbezogenes Projekt und werten dieses aus. (HK 5) 	<p>2. Zukunft von Familie, Arbeit und Beruf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorsorge und Lebensplanung zwischen Familie-, Bürger- sowie Erwerbsarbeit - Bedeutung der Sozialversicherung und der freiwilligen Versicherung - Abzüge vom Lohn (Brutto/Netto) <p>Projekt: Was kostet das Leben?</p> <p><i>Stundenumfang: ca. 24 UStd</i></p>	<p>Arbeitsblätter im Ordner</p> <p>Lehrbücher</p> <p>Heft Sozialpolitik</p> <p>Heft safty 1st basic</p>

Kompetenzbereiche und Kompetenzerwartungen des KPL	Inhaltsfeld/Thema	Material/Medien
<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern die Bedeutung und die Rolle von Unternehmen sowie Unternehmen im Wirtschaftsprozess. - stellen grundlegende Strukturen sowie ausgewählte Prozesse der Mitbestimmung in Klein,- Mittel- und Großbetrieben dar. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren mit Hilfestellungen komplexere Texte und Schaubilder (MK 6) - überprüfen vorgegebene Fragestellungen und eigene Vermutungen mittels Erkundung und Befragung (MK 7) <p>Urteils- und Entscheidungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten in Ansätzen Vor- und Nachteile verschiedener Organisationsformen im Hinblick auf die Erreichung von Unternehmenszielen. <p>Handlungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - dokumentieren Ergebnisse der Betriebs erkundung. 	<p>3. Wirtschaften im Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Organisation von Betrieben und Unternehmen - Bedeutung von Unternehmen und Unternehmen - Aufbau eines Betriebes - Interessenvertretung im Unternehmen - Betriebs erkundung eines örtlichen Unternehmens <p><i>Stundenumfang: ca. 16 UStd.</i></p>	<p>Arbeitsblätter im Ordner</p> <p>Lehrbücher</p>
<p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen verschiedene Bedürfnisse und unterschiedliches Konsumverhalten. - wenden zentrale Fachbegriffe des thematischen Kontextes an. <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Kriterien zur Analyse von Werbestrategien. - analysieren ihr eigenes Konsumverhalten. <p>Urteils- und Entscheidungskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten Freizeit- und Konsumangebote hinsichtlich ihrer Qualität. 	<p>4. Freizeit und Konsum – Verführt zum Konsumieren?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumverhalten und Bedürfnisse - Freizeitangebote in Recklinghausen - Absatzmärkte – Wie kommt das Produkt zum Kunden? <p><i>Stundenumfang: ca. 14 UStd.</i></p>	<p>Arbeitsblätter im Ordner</p> <p>Erkundungen vor Ort (Unterrichtsgang)</p> <p>Lehrbücher</p>

Grundsätze zur Leistungsbewertung Wirtschaft 9

1. Die von den Schülern verbindlich zu führende Arbeitsmappe wird am Ende des Schuljahres bewertet. Kriterien sind hierbei z.B.: Vollständigkeit, richtige Reihenfolge, Ordnung/Sauberkeit, Schrift, Überschriften, Datum, Rand eingehalten, übersichtliches Gestalten der einzelnen Seiten, Führen eines Inhaltsverzeichnisses (s. Bewertungsbogen für die Mappe)
2. Mündliche Beiträge (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, zu Diskussionen, Kurzreferate) werden bewertet.
3. Jeder Schüler erhält im Schuljahr die Möglichkeit, ein Referat zu einem Thema zu halten. Bewertungskriterien sind z.B.: Inhaltlich richtig, wesentliche Punkte angesprochen, interessant, logischer Aufbau, angemessene Sprechweise (laut, deutlich, langsam) (s. Bewertungsbogen für Referate).
4. Schriftliche Arbeitsergebnisse, z.B. Fragen zu Sachtexten beantworten, werden bei der Gesamtnote berücksichtigt.
5. Kurze schriftliche Lernerfolgsüberprüfungen werden benotet.
6. Der Wirtschaftsteil der Praktikummappe wird bewertet. (s. Bewertungsbogen für die Praktikummappe Wirtschaft)
7. Die Dokumentationen der Projekte werden anhand der Qualität und Quantität bewertet.